SITZUNGSPROTOKOLL

zu der am **Dienstag, dem 12. Dezember 2006**, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des
Amtsgebäudes stattgefundenen Sitzung des **GEMEINDERATES**.

Anwesend sind: Bgm. Nitschmann Rudolf als Vorsitzender

Vzbgm. Gruber Martin

gschf. Gemeinderäte: Schieder Valentin, Binder Johann, Karnthaler Bernhard,
Lamberg Heide

Gemeinderäte: Brandlhofer Karl, Woltran Werner, Flatschler Kurt, Rodler
Heinrich, Kratochvil Georg, Pauschenwein Wilhelm, Frantsits Bettina,
Karnthaler Martin, BR Preineder Martin, Grimm Manfred, Karner Josef, Lang
Gerald, Slezak Waltraud, Tremmel Monika
Dorner Michael und DI Rasinger Alois ab TOP 3
Trenker Alois ab Top 5

OSekr. Otto Haindl

Schriftführer: Martin Steinreiber

1 Zuhörer

Die Einladungskurrende ist von allen Mitgliedern des Gemeinderates gefertigt bzw. wurde per
e-mail bestätigt, anwesend sind 20 Gemeinderäte bzw. 22 ab TOP 3, bzw. 23 ab TOP 5 somit
ist die Sitzung beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 27.9.2006.
2. Bericht über die am 14.10.2006 durchgeführte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss.
3. Beratung und Beschlussfassung des Voranschlages 2007 mit Festsetzung der Steuern u. Abgaben, des Kassenkredites, des Dienstpostenplanes sowie des mittelfristigen Finanzplanes.
4. Beratung und Beschlussfassung betreffend der Gewährung von Subventionen an diverse Vereine und Organisationen.
5. Beratung und Beschlussfassung betreffend der Annahme von Förderungsmittel für die Abwasserbes.BA05.

6. Beratung und Beschlussfassung des KRRK – Kleinregionales Rahmenkonzept „Bucklige Welt“.
7. Beratung und Beschlussfassung betreffend der Haftungsübernahme für ein Darlehen der FF-Kleinwolkersdorf.
8. Anträge gemäß § 46, Abs.1 NÖ. Gemeindeordnung
Beschlussfassung der Planungsarbeiten für die Nebenanlagen der Ortsdurchfahrt Frohsdorf.
9. Beschlussfassung über die Erhöhung des Heizkostenzuschusses der Gemeinde.
10. Bericht Vst.-Beschlüsse
11. Bericht Gemeinsame Region

E r l e d i g u n g :

Ad.1.) Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 27. Sept. 2006

Mit der Einladungskurrende ist jedem Gemeinderat ein Entwurf des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 27.9.2006 zugegangen. Es kann auf die Verlesung verzichtet werden.

GGR Karnthaler fragt zu TOP 5 des Sitzungsprotokolls an, warum bei der Fa. Beer gekauft wurde, wo doch die Fa. Sederl den gleichen Traktor günstiger angeboten hat. OSEkr. Haindl erklärt dazu, dass der Preisunterschied auf Grund des verschiedenen Zubehörs zurückzuführen ist und deshalb steht bei den Summen auch „Zubehör lt. Anbot“ dabei. Das Anbot der Fa. Sederl beinhaltete nur die Grundausrüstung (Mähwerk und Schneeschild) und bei der Fa. Beer wurde zusätzlich eine Kehrmaschine und ein Streugerät mit angeboten.

Einwände gegen das Protokoll werden nicht erhoben, somit gilt der vorliegende Entwurf als genehmigt.

Ad.2.) Bericht über die am 24.10.2006 durchgeführte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss

Bgm. Rudolf Nitschmann teilt mit, dass am 24.10.2006 eine Gebarungsüberprüfung stattgefunden hat und ersucht Herrn BR Martin Preineder den Bericht zu verlesen.

Die Kassenbelege wurden überprüft.

Folgende Straßenbauvorhaben wurden überprüft: Hauptstraße-Nebenflächen

Folgende Beanstandung wurde festgestellt:

Die Buchung mit Beleg-Nr. 1320/06 führte zu einer Überschreitung des Voranschlages und weist keinen Beschluss auf.

Bgm. Rudolf Nitschmann teilt dazu mit, dass der Beschluss bereits gefasst wurde.

Der Gebarungsbericht wird zur Kenntnis genommen.

GR Michael DORNER und GR DI Alois RASINGER erscheinen zur Sitzung.

Ad.3) Beratung und Beschlussfassung des Voranschlages 2007 mit Festsetzung der Steuern u. Abgaben, des Kassenkredites, des Dienstpostenplanes sowie des mittelfristigen Finanzplanes.

Der Entwurf des Voranschlages 2007 ist in der Zeit vom 28.11.2006 bis 12.12.2006 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Schriftliche Erinnerungen wurden keine eingebracht.

Der Voranschlag 2007 sieht folgende Gesamtsummen vor:

Ordentlicher Haushalt

Einnahmen€ 4.073.600,--
Ausgaben€ 4.073.600,--

Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen.....€ 1.060.400,--
Ausgaben.....€ 1.060.400,--

Der außerordentliche Haushalt umfasst folgende Vorhaben:

Sanierung Amtshaus	€	30.000,--
Landw. Güterwege	€	20.000,--
Straßenbau	€	376.900,--
Ankauf Feuerwehrauto	€	129.000,--
Radwege, Eurovelo 9€	504.500,--	

Der Voranschlag 2007 wurde ausgeglichen erstellt, eine Darlehensaufnahme für das Jahr 2007 ist nicht vorgesehen.

Der Schuldenstand beläuft sich mit Ende 2007 auf € 2.067.377,43.

Die Abgaben (Steuern und Gebühren), insbesondere die jährlich festzusetzenden Abgabenhebesätze und die Entgelte für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen, sollen entsprechend der geltenden Verordnungen unverändert wie im Vorjahr beschlossen werden. Der Kassenkredit, welcher aufsichtsbehördlich mit € 150.000,-- genehmigt wurde, soll unverändert bleiben und beschlossen werden, der Dienstpostenplan soll grundsätzlich unverändert bleiben.

Ebenso unverändert bleiben die Haftungen für den Abwasserverband Wr. Neustadt, Wasserleitungsverband Pitten, VS Schwarzau und HS Lanzenkirchen.

Rücklagen in der Höhe von € 10.500,-- für Pensionen, € 18.000,-- für die Feuerwehren, je € 15.000,-- für Wasserleitung und für Abwasserbeseitigung sollen gebildet werden.

Der Voranschlagsentwurf wurde wie gewohnt im Beisein von Mitgliedern der einzelnen Fraktionen erstellt bzw. besprochen, es wurde sparsam und zweckmäßig budgetiert. Gleichzeitig mit dem Voranschlag 2007 ist ein mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2007 - 2010 zu erstellen.

Es wurde grundsätzlich eine 2%ige Erhöhung vorgesehen, der ao H. wurde händisch bearbeitet und ergibt sich damit folgende Vorschau:

Maastricht Ergebnis	2007	2008	2009	2010
	- € 390.200,--	- € 223.300,--	- € 69.200,--	+ € 11.500,--

Bgm. Nitschmann erwähnt, dass grundsätzlich die Budgetsituation sehr gut ist.

GGR Karnthaler äußerte sich dazu, dass sich beim RA 2006 ein Soll-Überschuss in der Höhe von ca. €900.000,-- ergeben wird. Dieser ergibt sich aus den Jahren 2005 und 2006. Bei den Kanalgebühren ergibt sich ein Überschuss von ca. €225.000,-- und die Kanalgebühren bleiben trotzdem gleich.

Bgm. Nitschmann erklärt dazu, dass Einwohnergleichwerte vom Abwasserverband zugekauft werden müssen bzw. müssen lfd. Sanierungsarbeiten durchgeführt werden.

GR Karner fragt an, ob es konkrete Vorhaben im AOH gibt bzw. ob eine Vorhabensliste vorhanden ist.

Bgm. Nitschmann teilt dazu mit, dass hier nur ein Rahmen festgelegt wird.

Nach allgemeiner Diskussion wird der VA 2007 beschlossen.

Antrag: Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2007 mit Festsetzung der Steuern u. Abgaben, des Kassenkredites in der Höhe von €150.000,--, des Dienstpostenplanes sowie des mittelfristigen Finanzplanes beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.4.) Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung von Subventionen an diverse Vereine u. Organisationen.

Wie jedes Jahr wurde auch heuer bei der Budgeterstellung über die Gewährung von Subventionen an Vereinen und Organisationen beraten. Die Subventionsgewährung soll an alle Vereine und Organisationen lt. beiliegender Liste erfolgen. Gesamtsumme der Subventionen €10.425,--.

GR Slezak fragt an, warum bei den Pensionisten und Senioren einen Unterschied bei der Höhe der Subvention gibt. OSekr. Haindl teilt dazu mit, dass diese Summen seinerzeit auf Grund der Mitgliederstände festgelegt wurden. GGR Karnthaler macht den Vorschlag, dass die Subvention für die beiden Pensionistenverbände auf €500,-- angehoben werden soll.

Bgm. Nitschmann meint, dass bei der Budgeterstellung mit den Obmännern der Fraktionen die Subventionsliste besprochen wurde und diese Summe wurden auch in den VA übernommen. Eine Erhöhung der Subventionssummen soll im Finanzausschuss behandelt werden und beim nächsten Budget berücksichtigt werden.

Antrag: Der Gemeinderat möge vorliegende Subventionsliste (Beilage B) beschließen, und zwar die Gewährung einer Subvention an die angeführten Vereine und Organisationen, wenn von diesen bis 31.12.2007 ein schriftliches Ansuchen gestellt wird und der Mitgliederstand sowie ein Tätigkeitsbericht vorgelegt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: 12 Ja (SPÖ), 9 Nein (ÖVP), 1 Enthaltung (Tremmel M. ÖVP)

GGR Karnthaler stellt den nachstehenden Antrag:

Antrag: Der Gemeinderat möge die Subventionen für die Senioren und die Pensionisten auf €500,--, für den Kulturverein Lilienhof auf €1.000,-- und die LJ auf €500,-- zu erhöhen.

Beschluss: Der Antrag gilt als abgelehnt.

Abstimmung: 10 Ja (ÖVP), 5 Nein (Bgm. Nitschmann, GR Dorner, GR Flatischler, GR Woltran, GR Frantsits), 7 Enthaltung (Rest SPÖ)

GR Alois TRENKER erscheint zur Sitzung.

Ad.5.) Beratung und Beschlussfassung betreffend der Annahme von Förderungsmittel für die Abwasserbes. BA05.

Auf Grund der Ansuchen wird seitens des NÖ Wasserwirtschaftsfonds eine Förderung in der Höhe von €5.180,- und von der Kommunalkredit Public Consulting GmbH eine Förderung in der Höhe von €2.320,- für die Behebung der Hochwasserschäden vom Juni 2006 für die Abwasserbeseitigungsanlage gewährt.

Antrag: Der Gemeinderat möge der Annahme der Fördermittel zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.6.) Beratung und Beschlussfassung des KRRK – Kleinregionales Rahmenkonzept „Bucklige Welt“.

DI Dr. techn. Paula wurde ersucht eine Zusammenfassung des KRRK „Bucklige Welt“ zu erstellen. OSekr. Haindl verliest diese Zusammenfassung und nach Diskussion wurde über diesen Punkt abgestimmt.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Inhalte des vorliegenden Kleinregionalen Rahmenkonzeptes „Bucklige Welt“ (Endfassung: Oktober 2006) erstellt durch die Bietergemeinschaft A.I.R. – areal Consult – Emrich Consulting – Büro Dr. Paula – Büro DI Porsch, zustimmend zur Kenntnis. Der Gemeinderat möge das KRRK – Kleinregionales Rahmenkonzept „Bucklige Welt“ beschließen und als Grundlage für die Erarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes heranziehen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Ad.7.) Beratung und Beschlussfassung betreffend der Haftungsübernahme für ein Darlehen der FF-Kleinwolkersdorf.

Der Autoankauf für die FF-Kleinwolkersdorf wurde bereits beschlossen. Der Gemeindebeitrag wurde bereits geleistet und wurde für die Anzahlung verwendet. Die Lieferung erfolgt im März 2007. Für die Ausfinanzierung hat man einige Fördermodelle durchgerechnet und die FF-Kleinwolkersdorf hat dann mit der Raika Pittental einen Darlehensvertrag in der Höhe von €86.700,- mit einer Fixverzinsung von 4,36 % auf 15

Jahre abgeschlossen. Nunmehr soll als Sicherstellung ein Bürgschaftsvertrag mit der Marktgemeinde Lanzenkirchen abgeschlossen werden.

Bgm. Nitschmann teilt dazu mit, dass mit der FF-Kleinwolkersdorf eine längere Laufzeit besprochen wurde, damit es zu keinen Zahlungsschwierigkeiten kommen kann.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Haftungsübernahme für das o.a. Darlehen der FF-Kleinwolkersdorf beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Ad.8.) Beschlussfassung der Planungsarbeiten für die Nebenanlagen der Ortsdurchfahrt Frohsdorf.

Bgm. Nitschmann verliest den Antrag gem. § 46 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung und ersucht um Wortmeldungen.

BR Preineder erörtert den Antrag des Team Lanzenkirchen. Da mit den Planungsarbeiten noch nicht begonnen wurde, obwohl diese bereits in der GR-Sitzung am 14.3.2006 beschlossen wurden, wurde dieser Antrag noch einmal gestellt.

Bgm. Nitschmann stellt dazu fest, dass der Obmann des DEV Frohsdorf, Herr Dr. Dietmar Baumgartner mit Schreiben vom 18.12.2005 an die Gemeinde herangetreten ist, die Gemeinde möge das Schreiben bezüglich der Planungsarbeiten für die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Frohsdorf ebenfalls unterzeichnen und danach an die Dorfwerkstatt Industrieviertel weiterleiten. Dieses Schreiben wurde vom Bürgermeister unterzeichnet und weitergeleitet. Auf Grund der Nachfrage der Gemeinde Lanzenkirchen bei der Dorfwerkstätte, wurde an die Gemeinde ein Fax, datiert mit 9.1.2006, übermittelt, aus dem hervorgeht, dass die Dorfwerkstatt das Schreiben der Gemeinde Lanzenkirchen bzw. des DEV-Frohsdorf an die NÖ Straßenbauabteilung 4 weitergeleitet hat, da diese der richtige Ansprechpartner ist. Auf dem Fax ist ein Vermerk angebracht, dass Herr NR Martin Preineder telefonisch bzw. in weiterer Folge per Fax über die Weiterleitung an die NÖ Straßenbauabteilung informiert wurde. Bürgermeister Nitschmann stellt nun Herrn BR Preineder die Frage, warum er die Gemeinde von diesem Schreiben nicht informiert hat bzw. warum der Antrag nochmals gestellt wurde, obwohl er in Kenntnis gesetzt wurde, dass bereits ein Verfahren eingeleitet ist. Herr BR Preineder bemerkt dazu, dass lediglich ein Fax zur Kenntnis an ihn geschickt wurde und er der Meinung war, dass die Gemeinde dieses Schreiben ebenfalls erhalten hat. Nach heftiger Diskussion bringt Bürgermeister Nitschmann diesen Punkt zur Abstimmung.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Planungsarbeiten für die Nebenanlagen der Ortsdurchfahrt Frohsdorf beschließen.

Beschluss: Der Antrag gilt als abgelehnt.

Abstimmung: 11 Ja (ÖVP), 12 Stimmenthaltungen (SPÖ)

Ad.9.) Beschlussfassung über die Erhöhung des Heizkostenzuschusses der Gemeinde.

Bgm. Nitschmann verliest den Antrag gem. § 46 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung.

GGR Karntaler erklärt dazu, dass die Energiepreise heuer weiter gestiegen sind und seine Fraktion einstimmig der Meinung ist, den Zuschuss der Gemeinde von €75,- auf €100,- anzuheben und somit an die Höhe des Landes NÖ anzupassen. Die Förderrichtlinien sollen beibehalten werden.

GR Brandlhofer teilt dazu mit, dass man nicht jede Erhöhung bzw. Anpassung an das Land NÖ mitmachen muss. Laut Erhebungen werden in den umliegenden Gemeinden keine so hohen

Förderungen seitens der Gemeinden gewährt und daher soll der Zuschuss von € 75,-- beibehalten werden.

Nach Diskussion bringt Bgm. Nitschmann diesen Punkt zur Abstimmung.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Erhöhung des Heizkostenzuschusses auf €100,-- beschließen.

Beschluss: Der Antrag gilt als abgelehnt.

Abstimmung: 11 Ja (ÖVP), 12 Stimmenthaltungen (SPÖ)

Ad.10.) Bericht Vst.-Beschlüsse

- a) 1 Ratenzahlungsansuchen wurde genehmigt.
- b) Die Kostenübernahme für die Zeitnehmung anlässlich des 9. Lanzenkirchner Ortslaufes in der Höhe von € 1.298,15 wird genehmigt, bzw. der Grundsatzbeschluss gefasst, für die Folgejahre diese Kosten (Indexangepasst) zu berücksichtigen.
- c) Der Ankauf einer Reservepumpe für beide Brunnen der Wasserversorgung € 4.405,--, die Aufrüstung der Schalttechnik im Schulbrunnen auf 15 sec/l. Fördermenge € 5.360,--, die Nachrüstung einer 3 phasigen Netzspannungsüberwachung € 1.386,--, der Einbau von 2 MAX-Alarm Schwimmerschaltern bei den beiden Kanalhebeanlagen € 968,-- durch die Fa. Schubert u. Vogel Pumpen wird beschlossen.
- d) Für die weitere Adaptierung des Amtshauses wird der Ankauf von Material für die Deckenherstellung ehem. Postraum u. Sitzungssaal sowie Gang – Fa. Schilovsky, die Auftragsvergabe für die Herstellung einer Fußbodenbeschichtung an die Fa. Toro, 1220 Wien (ca. € 4.500,-- exkl. MWSt.), Wandfarbe, Vorhänge und diverses andere Material im Betrag bis € 10.000,-- genehmigt.
- e) Straßensanierungen lt. einer Kostenschätzung Fa. Pusiol v.2.10.2006 in der Höhe von € 38.090,-- zzgl. MWSt. sowie weitere Maßnahmen in der Buchengasse , Schloßgasse, Sickerschächte in Stadlgasse 2 x, Hauseinfahrt Rosengasse, Schächte Niveauanpassung wegen Winterdienst werden beschlossen.
- f) Kosten für die Neuherstellung des Kanals in einer Stichstraße Am Weinberg, Kosten € 20.147,85 inkl. Kamerabefahrung, exkl. MWSt. werden beschlossen.
- g) Wird abgesetzt.
- h) Weihnachtswendung für Bedienstete wird beschlossen, Kosten ges. € 5.016,--.
- i) Ao. Vorrückungen an Bedienstete Woltran Christian, Kopp Sigrid u. Koger Sonja werden zur Kenntnis genommen.
- j) Ein Telefon bzw. Internetanschluss für die Bücherei werden genehmigt.

Ad.11.) Bericht Gemeinsame Region

GR DI Rasinger teilt mit, dass im Rahmen der Business Party im Oktober, Betriebe aus der Region Bucklige Welt mit dem Qualitätssiegel ausgezeichnet wurden und dass die Fa. Lamberg mit diesem ausgezeichnet wurde.

Bgm. Nitschmann wünscht allen Gemeinderäten und deren Familien ruhige und besinnliche Weihnachten, und ein gutes Arbeitsjahr 2007 und ladet anschließend noch zu einem Imbiss ein.

Schluss der Sitzung: 20.25 Uhr

Bürgermeister:

Gschf. Gemeinderäte:

Gemeinderäte:

Schriftführer: